

Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 2004

Zusammengestellt von Werner PETUTSCHNIG und Peter RASS

Zusammenfassung

Aus vogelkundlicher Sicht gestaltete sich das Jahr in vielerlei Hinsicht als außergewöhnlich und ereignisreich. Die letzte Kartierungsperiode für den Kärntner Brutvogelatlas erbrachte gleich drei neue Brutvogelarten für das Bundesland. Am Sablatnigmoor konnte das schon seit Jahren vermutete Brüten der Schnatterente nachgewiesen werden. Vollkommen unerwartete Brutnachweise von Zaunammern gelangen im Juni Ernst Albecker bei St. Daniel und Georg Juen bei Treßdorf im Gailtal. Diese beiden Vorkommen sind neben einem Brutpaar im Lechtal in Tirol die derzeit einzigen bekannten Brutvorkommen in Österreich. An zwei verschiedenen Orten im Gailtal und bei Arnoldstein konnten in der Brutperiode rufende Wachtelkönige registriert werden, was berechtigterweise auf ein wahrscheinliches Brutvorkommen dieser Art in Kärnten schließen lässt.

Eine über zwei Jahre angelegte, kärntenweit durchgeführte Bestandserhebung des Flussuferläufers ergab einen durchschnittlichen Bestand von 22 Revieren. Gerald Malle führte eine Siedlungsdichteuntersuchung über das Rotsternige Blaukehlchen im Großelendtal (Nationalpark Hohe Tauern) durch und konnte dabei 10–11 besetzte Reviere nachweisen.

Nach einer sehr erfolgreichen Brutsaison überschlugen sich die Ereignisse im verregneten Sommer förmlich. Offensichtlich hat das durchwegs nasskalte Wetter in den Sommermonaten viele Vogelbeobachter dazu animiert, ausgerüstet mit Fernglas und Gummistiefeln das Land zu durchstreifen. Andererseits haben diese Wetterbedingungen eine Fülle von seltenen Vogelarten in unser Land verfrachtet. Das Ergebnis dieser Konstellation war auf jeden Fall beeindruckend: eine Küstenseeschwalbe an der Gail bei Nötsch stellt den Erstnachweis für Kärnten dar. Ein Trupp von 11 Brandseeschwalben Anfang Juli am Weißensee, war die größte in Österreich bis lang beobachtete Ansammlung dieser Art und zugleich der 2. Nachweis für Kärnten. Ein Löffler bei Klagenfurt, ein Sichler am Zollfeld und einer bei Spittal waren weitere Höhepunkte der Sommermonate. Gleich zwei Beobachtungen eines Adlerbussards (Naßfeld und Krappfeld) repräsentieren den 2. und 3. Nachweis dieser Art für das Bundesland.

Der Wegzug brachte weitere interessante Beobachtungen mit sich. So wurden im August jeweils Teichwasserläufer an der Drau und im Sablatnigmoor, eine Schwarzkopf-Ruderente an der Drau im Rosental, sowie im Oktober ein Schlangendler in den Gailtaler Bergen beobachtet.

Allgemeines

Bei allen mit einem (*) gekennzeichneten Vogelarten handelt es sich um meldepflichtige Arten. Für die offizielle Anerkennung der Beobachtung einer dieser Vogelarten ist eine Überprüfung durch die Avifaunistische Kommission von BirdLife Österreich notwendig. Die jeweilige Beobach-

Stichworte

Vogelbeobachtungen, 2004, Kärnten, Erstbrutnachweise, Zaunammer, Küstenseeschwalbe, Brandseeschwalbe.

tung ist erst zitierfähig mit dem Vorliegen einer positiven Entscheidung durch die Kommission.

Allen Mitarbeitern von BirdLife Kärnten und der Fachgruppe Ornithologie des Naturwissenschaftlichen Vereins sowie zahlreichen weiteren Personen sei an dieser Stelle für ihre wertvolle Tätigkeit und für die Bereitstellung ihres Datenmaterials herzlich gedankt. Die jeweiligen Beobachter (in alphabetischer Reihenfolge und ohne Titel) werden im folgenden Text unter den angeführten Abkürzungen genannt.

EAl	Ernst Albegger (Wien)
JBa	Johann Bartas (Dellach)
ABe	Adolf Besold (St. Veit)
GBi	Günther Bierbaumer (Althofen)
HBr	Helwig Brunner (Graz)
KBu	Kurt Buschenreiter (Villach)
RFa	Roman Fantur (Klagenfurt)
JFe	Josef Feldner (Villach)
EHa	Erwin Haslacher (Kolbnitz)
WHo	Wolfgang Honsig-Erlenburg (Drasendorf)
BHu	Bernhard Huber (Obermillstatt)
WJ/AR	Walfried Jandl, Andreas Rachoinig (Wolfsberg)
GJu	Georg Juen (Bregenz)
H/IKl	Hedwig und Ingomar Klein (Landskron)
KKl	Klaus Kleinegger (Villach)
EKn	Egbert Kneissl (Innernöring)
FKo	Franz Kolb (Mariahof, Steiermark)
KKr	Klaus Krainer (Klagenfurt)
AKr	Anton Kranner (Wolfsberg)
BKr	Brigitte Kranzl (Althofen)
HKr	Helmut Kräuter (Steindorf)
HLe	Hans Leber (St. Veit)
GMa	Gerald Malle (Gottesbichl)
WPe	Werner Petutschnig (Reifnitz)
H/MPi	Hermann und Monika Pirker (Feistritz)
CRa	Christian Ragger (Lienz)
PRa	Peter Rass (Poggersdorf)
TSc	Thomas Schneditz (Klagenfurt)
K/PSc	Käthe und Peter Schroll (Klagenfurt)
ASe	Aaron Seidl (Göriach)
MSi	Manuela Siller (Weißensee)
PSo	Peter Sorger (Weißensee)
DSt	Dietmar Streitmaier (Steuerberg)
WSt	Werner Sturm (Keutschach)
RTi	Raimund Tischler (Grafenstein)
SWa	Siegfried Wagner (Villach)
PWi	Peter Wiedner (Magdalensberg)
MWi	Marlis Wiedner-Fian (Klagenfurt)
MWo	Martin Woschitz (Klagenfurt)
HZa	Heinz Zacharias (Villach)
JZm	Jakob Zmöltnig (Molzbiel)

Verwendete Abkürzungen:

IWVZ: Internationale Wasservogelzählung, Pk.: Prachtkleid, Sk.: Schlichtkleid, Jk.: Jugendkleid, Kj.: Kalenderjahr, Bp.: Brutpaar(e), Ex.: Exemplar(e), M.: Männchen, W.: Weibchen, juv.: juvenil, immat.: immatur, ad.: adult.

VERZEICHNIS DER BEOBACHTETEN ARTEN**Sterntaucher (*Gavia stellata*)**

04 18	JZm	3 Ex.	Millstätter See
04 21	EKn	4 Ex., Sk.	Millstätter See, Döbriach
04 30	JZm	6 Ex.	Millstätter See
05 05	EKn	1 Ex., Sk.	Millstätter See, Döbriach
11 20	EKn	1 Ex., Sk.	Wörthersee, Ostbucht
12 25	H/IKI	1 Ex.	Faaker See, bis 31. Dezember dort gesehen

Prachtaucher (*Gavia arctica*)

01 18	WPe	1 Ex., Sk.	Wörthersee, Reifnitzer Bucht; IWVZ
03 12	KBu	2 Ex.	Faaker See
04 01	JZm	1 Ex.	Millstätter See
04 12	JZm	7 Ex.	Millstätter See
04 20	EKn	3 Ex., Pk.	Millstätter See, Pesenthein
04 21	EKn	1 Ex., Sk.	Millstätter See, Döbriach
05 04	JZm	4 Ex.	Millstätter See
10 21	EKn	1 Ex., Sk.	Wörthersee, Kraftwerk Forstsee/Saag
11 14	EKn	64 Ex., Sk.	Wörthersee, Sekirn
11 22	EKn	6 Ex., Sk.	Millstätter See, Lager Bucht
11 25	EKn	2 Ex.	Millstätter See, Seemitte Bereich ÖBF-Fischerhütte
12 12	WPe	1 Ex., Sk.	Millstätter See, Lager Bucht
12 27	WPe	1 Ex., Sk.	Wörthersee, Walterskirchen

Ohrentaucher (*Podiceps auritus*)

11 06	EKn	1 Ex., Sk.	Wörthersee, Reifnitz; gesehen mit Dr. B. Orłowska (Polen)
-------	-----	------------	-----------------------------------------------------------

Schwarzhalstaucher (*Podiceps nigricollis*)

01 10	WPe	1 Ex., Sk.	Wörthersee, Maria Wörth
01 17	RFa	4 Ex., Sk.	Draustau Ferlach, Wellersdorf
01 18	JZm	2 Ex., Sk.	Millstätter See, IWVZ
01 18	WPe	2 Ex., Sk.	Wörthersee, Maria Wörth
03 15	WPe	1 Ex., Sk.	Wörthersee, Sekirn
04 15	PWi	1 Ex.	Pressegger See; lt. Dr. H. Verderber, Hermagor
08 24	WPe	1 Ex., Sk.	Draustau Feistritz, Dürrenbachmündung.

Rothalstaucher (*Podiceps grisegena*)

01 18	KKr	5 Ex., Sk.	Wörthersee, Krumpendorf, IWVZ
01 29	WPe	1 Ex., Sk.	Wörthersee, Südufer bei Auen

Kormoran (*Phalacrocorax carbo*)

Zwischen Oktober 2004 und April 2005 wurden 100 Kormorane von der Landesregierung landesweit zum Abschuss freigegeben. Der Winterbestand 2003/2004 kann im

Vergleich mit den Jahren zuvor mit ca. 250 bis 300 Ex. als gleichbleibend bezeichnet werden. Lediglich im Herbst konnte im Oktober ein verstärkter Durchzug beobachtet werden, so z. B. am 12. 10. mit ca. 450 Ex. am Draustau Völkermarkt (WPe). Am 23. Oktober erhielt JZm einen geschossenen, beringten Kormoran vom Millstätter See (46 47 N / 13 35 E). Der Vogel wurde als Pulli am 26. Juni 2001 im Nationalpark Malslu (58 45 N / 23 19 E) in Estland beringt. Einen weiteren geschossenen Kormoran mit Ring meldete HKr vom Ossiacher See am 2. November. Das Tier erreichte ein Alter von 15 Jahren und wurde am 14. 7. 1989 als Nestling in Schweden (58 42 N / 17 21 E) beringt.

Rohrdommel (*Botaurus stellaris*)

01 18	KBu	1 Ex.	Ausfluss vom Magdalensee bei Villach
01 29	WPe	1 Ex.	Ossiacher See, Tiebelmündung
03 13	HKr	1 Ex.	Ossiacher See, Tiebelmündung
04 03	WHo	1 Ex.	Draustau Annabrücke, Guntschacher Au
05 13	TSc	1 Ex.	Rufend, Sablatnigmoor

Zwergdommel (*Ixobrychus minutus*)

Neben einigen bekannten Brutvorkommen konnte in diesem Jahr ein weiteres Brutpaar im Bereich der Gurkmündung bestätigt werden (PRa).

05 29	MWo	1 Bp., Nest	Klagenfurt/Ebenthal, Sandgrube Pfaffendorf
07 13	TSc	1 W.	Turner See; dort beim Jagen beobachtet
08 10	WPe	2 Ex.: 1 M./1 W.	Rosental, Weitzelsdorf, Birkenhofteich

Seidenreiher (*Egretta garzetta*)

04 04	JFe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
04 29	SWa	2 Ex.	Wernberger Drauschleife
05 02	KBu	1 Ex.	Draustau Rosegg, Föderlach
05 23	GBi	1 ad. Ex.	Draustau Völkermarkt, NSG Neudenstein
05 26	WPe	1 Ex., Pk.	Obere Drau, Kleblacher Altarme
05 29	HBr	1 Ex.	Gaital, östlich von Vorderberg, Nassbaggerung
08 01	WPe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Dragositschacher Bucht
08 10	WPe	2 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
08 12	WPe	1 Ex.	Draustau Völkermarkt, Trixnerbach-Mündung
08 24	WPe	3 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
08 25	H/IKl	2 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach

09 06 WPe 2 Ex. Draustau Feistritz,
Dragositschacher Bucht

Silberreiher (*Egretta alba*)

Über 50 Meldungen zwischen Jänner und Dezember bestätigen die Zunahme dieses auffälligen Vogels in Kärnten in den letzten Jahren. Die größten Trupps mit 12 Ex. konnten K/PSc am 18. September am Draustau Feistritz bei Selkach und KBu (10 Ex.) am 1. September bei Förderlach beobachten.

Purpureiher (*Ardea purpurea*)

04 21 WPe 1 ad. Ex. Draustau Rosegg,
gegenüber St. Niklas
05 01 WJ/AR 1 Ex. Großedlinger Teich
bei Wolfsberg
05 20 TSc 1 Ex. Sablatnigmoor
07 01 AKr 1 Ex. Großedlinger Teich
bei Wolfsberg

Nachtreiher (*Nycticorax nycticorax*)

04 17 WJ/AR 3 Ex. Großedlinger Teich
bei Wolfsberg
04 27 WPe 1 ad. Ex. Draustau Völkermarkt, Brenn-
dorf; bis 30. 4. dort gesehen
05 16 GBi 1 juv. Ex. Gemeinde Frauenstein,
Kraiger See
08 08 WPe 1 juv. Ex. Draustau Völkermarkt, Natur-
schutzgebiet bei Rakollach
09 16 KBu 1 juv. Ex. Wernberger Drauschleife

Rallenreiher (*Ardeola ralloides*)

04 27 WPe 1 ad. Ex., Draustau Völkermarkt,
Pk. westlich von Brenndorf
05 23 PRa 1 Ex. Draustau Völkermarkt,
Brenndorf

Schwarzstorch (*Ciconia nigra*)

04 04 RTi 1 Ex. Grafenstein, Unterfischern
04 24 GBi 1 Ex. Jauernig; Luftkampf
mit Kolkrabe
04 26 WJ/AR 1 Ex. Lavanttal, Frantschach
05 23 GBi 1 Ex. Görtschitztal, Gutschenkogel,
auch am 26. 6. dort gesehen
05 26 PWi 3 Ex. St. Stefan/Gailtal, Schloss
Bodenhof; lt. Dr. H. Verderber
06 27 GBi 1 Ex. Gurktal, westlich von
Straßburg, ebenfalls am 5. Juli
gesehen
07 22 WPe 1 ad. Ex. Draustau Feistritz, Großer
Dürrenbachmündung
08 01 WSt 1 Paar Keutschacher Seental,
Rauschelese



Abb. 1:
Rallenreiher im Prachtkleid.
(Foto: J. Zmölnig)

08 18 WPe 1 ad. Ex. Tainacher Moor,
Schottergrube Weiß

Weißstorch (*Ciconia ciconia*)

Im heurigen Jahr brüteten erstmals vier Brutpaare in Kärnten, davon je ein Paar in St. Andrä, Klagenfurt, St. Veit und Baldramsdorf. Nur die Bp. in Baldramsdorf (2 Junge) und in St. Andrä (1 Junges) waren erfolgreich. Am 4. Oktober beobachtete KKI noch 14 Ex. bei St. Ulrich (Villach) an der Drau und ein beringtes Ex. war noch Mitte November südlich von Wolfsberg zu sehen (WPe).

Waldrapp (*Geronticus eremita*)

Der Tierpark Rosegg beteiligt sich an einem Artenschutzprojekt zur Wiederansiedelung des Waldrapps in Europa. Im Jahr 2004 bestand die Kolonie in Rosegg aus 28 Individuen. Die Vögel fliegen tagsüber frei herum und können auch in der weiteren Umgebung angetroffen werden. Interessante Beobachtungen bzgl. der Ausflugsorte sollten direkt an den Tierpark Rosegg gemeldet werden.

Sichler (*Plegadis falcinellus*)*

Nach 16 Jahren (der letzte Nachweis stammt aus dem Jahre 1988 vom Großedlinger Teich bei Wolfsberg) gelangen in diesem Jahr gleich 2 Beobachtungen dieser Ibis-Art in

Abb. 2:
Der Waldrapp ist in Europa
ausgestorben. Bemühungen
zur Wiederansiedelung sind im
Gange. (Foto: W. Petutschnig)





Abb. 3:
Sichler werden in Kärnten
sehr selten beobachtet. Im
heurigem Jahr gelangen gleich
zwei Nachweise.
(Foto: P. Wiedner)

Kärnten. Am 12. Juli beobachtete WPe den ersten ad. Vogel, welcher sich mindestens 3 Wochen lang am Zollfeld nördlich von Klagenfurt aufhielt und dort von verschiedenen Beobachtern bestätigt wurde (PW_i, MGe, GB_i u.a.). Am 16.9. sah und fotografierte JZm ebenfalls einen Vogel an der Oberen Drau bei Rosenheim. Der zeitliche Abstand der beiden Beobachtungen und das Fehlen von Nachweisen zwischen dem Verschwinden des Vogels vom Zollfeld und der Beobachtung an der Oberen Drau lassen den Schluss zu, dass es sich um zwei verschiedene Vögel gehandelt hat. Diese beiden Beobachtungen repräsentieren den insgesamt 5. und 6. Nachweis für Kärnten.

Löffler (*Platalea leucorodia*)

Der 6. Nachweis dieser Art für Kärnten gelang GMa, der am 1. Juli einen ad. Vogel in der Nähe des Klagenfurter Flughafens beobachtete. Wohl den selben Vogel sah GB_i am 3. Juli am Zollfeld nördlich von Klagenfurt.



Abb. 4:
In den ersten Julitagen erkundete
ein Löffler die Umgebung von
Klagenfurt. (Foto: J. Zmólnig)



Abb. 5:
Das Graugans-Paar vom Wörthersee mit seinen zwei Jungen.
(Foto: W. Petutschnig)

Graugans (*Anser anser*)

Erstmals brüteten Graugänse – wahrscheinlich Gefangenschaftsflüchtlinge – am Wörthersee bei Dellach. Von den sechs Jungen überlebten nur zwei die erste Woche. Das Paar mit den zwei Jungen konnte noch im Dezember am Wörthersee zwischen Dellach und Pörtschach beobachtet werden (HBa).

Streifengans (*Anser indicus*)

05 03 MWi 2 Ex. Klagenfurt, Golfplatz
Seltenheim; Gefangenschaftsflüchtlinge

Rostgans (*Tadorna ferruginea*)

Vom 26. April bis 16. Mai hielt sich ein männliches Ex. am Draustau bei Förderlach auf (KBu, JFe, WPe). Am Draustau bei Paternion notierte JZm am 8. Mai ebenfalls einen Vogel. Bei beiden Beobachtungen handelt es sich mit hoher Wahrscheinlichkeit um Gefangenschaftsflüchtlinge.

Brandgans (*Tadorna tadorna*)

03 06	WPe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Großer Dürrenbachmündung
03 28	KBu	4 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach
04 23	WPe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Großer Dürrenbachmündung
04 26	KBu	1 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach
07 11	JFe	1 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach

Mandarinente (*Aix galericulata*)

01 18	WJ/AR	1 Ex.	Lavant, zwischen St. Paul und St. Andrä, bis 14. März dort gesehen
03 12	WPe	1 Ex.	Draustau Rosegg, St. Niklas
05 04	ASe	1 Paar	Millstätter See, Seeboden
05 07	WPe	2 M., 1 W.	Draustau Rosegg, oberhalb der Förderlacher Draubücke
06 25	WPe	1 M., 1 W.	Klagenfurt, Lendkanal
08 06	WPe	4 Ex., Sk.	Draustau Rosegg, St. Niklas

Brautente (*Aix sponsa*)

Von dieser Art liegen im Gegensatz zur Mandarinente, bei der bereits das Brüten in Kärnten nachgewiesen wurde, erst in den letzten Jahren regelmäßige Beobachtungen vor.

01 01	WPe	1 Ex.	im Pk. Linsendorfer Drauschleife
01 18	JZm	1 Ex.	Millstätter See; IWVZ
04 30	WPe	1 Ex.	im Pk. Draustau Völkermarkt, Brenndorf
06 20	WPe	1 Ex.	im Sk. Draustau Völkermarkt, Naturschutzgebiet bei Rakollach

Pfeifente (*Anas penelope*)

Die Pfeifente ist ein regelmäßig erscheinender Gast im Frühjahrs- und Herbstzug. Einige Exemplare überwintern jährlich auf der Drau und den großen Seen. So konnten im Zuge der Wasservogelzählung im Jänner 17 Individuen erfasst werden (WAGNER & PETUTSCHNIG 2004). Am 16. Oktober zählte KBU 62 Ex. am Draustau Feistritz in der Dragoitschacher Bucht, welche zum geringeren Teil noch bis zum 31. 12. dort zu sehen waren.

Schnatterente (*Anas strepera*)

Das Auftreten der Schnatterente ist mit dem der Pfeifente vergleichbar. Im Rahmen der IWVZ konnten 25 Ex. im Kärnten erfasst werden. Die letzten Frühjahrsbeobachtungen (1 Paar) gelangen H/IKI am 9. April bei St. Niklas und GBi am 23. Mai an der Drau bei Neudenstein. In diesem Jahr kam es zum ersten bestätigten Brutnachweis dieser Art für Kärnten am Sablatnigmoor. PRA beobachtete am 13. 6. ein Weibchen mit mindestens 8 Jungen, das sich in Gesellschaft von zwei Stockenten-Familien im südlichen Teil des Moores aufhielt. Am 13. August beobachtete TSc insgesamt 10 Ex. nahe der Thomakeusche im Sablatnigmoor.

Spießente (*Anas acuta*)

01 03	WPe	1 M., Pk.	Draustau Feistritz, Selkach; bis 20. März dort gesehen
03 08	SWa	8 M., 8 W.	Magdalensee bei Villach
03 09	WPe	4 M., 8 W.	Wörthersee, Sekirn
03 16	WPe	4 M., 1 W.	Draustau Rosegg, Förderlach

03 27	WPe	7 M., 8 W.	überschwemmter Acker bei Rakollach
03 28	GBi	3 Paare	auf überschwemmtem Acker bei Höhenbergen
04 07	WPe	1 M., 2 W.	Grafenstein, überschwemmter Acker bei Thon
04 12	ASe	1 Ex.	Oberes Drautal, Goldbrunnteich
10 03	RFa	3 Ex., Sk.	Draustau Feistritz, Großer Dürrenbachmündung
10 16	KBu	10 Ex.	Draustau Feistritz, Dragositschacher Bucht

Knäkente (*Anas querquedula*)

Ca. 20 Beobachtungen wurden zwischen 10. März und 6. Mai gemeldet (ASe, KBu, WPe, HKr, PWi, GMa), wobei der größte Trupp mit 23 Ex. am 30. März am Zollfeld bei Aich rastete. Eine der selteneren Herbstzugbeobachtungen mit 32 Ex. gelang TSc am 1. September am Sablatnigmoor.

Krickente (*Anas crecca*)

Die landesweite Wasservogel-Zählung am 18. Jänner ergab 98 Individuen. Am bekannten Brutplatz im Hörfeldmoor konnte auch heuer wieder eine erfolgreiche Brut festgestellt werden.

Löffelente (*Anas clypeata*)

01 01	WPe	1 W.	Zufluss zur Linsendorfer Drauschleife
03 11	SWa	1 M.	Draustau Rosegg, Förderlach
03 20	WPe	3 M. im Pk.	Draustau Rosegg, Förderlach
04 07	HKr	12 Ex.	Ossiacher See, Ostbucht
04 19	WPe	1 M. im Pk.	Obere Drau bei Greifenburg
04 21	WPe	1 Paar	Draustau Rosegg, St. Niklas
08 24	TSc	4 Ex.	Sablatnigmoor
10 28	TSc	2 M.	Sablatnigmoor
11 01	KBu	5 M., 1 W.	Draustau Rosegg, Förderlach
11 14	H/IKI	1 Ex.	Wernberger Drauschleife
12 31	H/IKI	1 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach

Schellente (*Bucephala clangula*)

Im Zuge der IWVZ am 18. Jänner konnten insgesamt 215 Ex. gezählt werden, davon befanden sich die größten Ansammlungen mit 68 Ex. auf dem Völkermarkter Stausee und 62 Ex. auf dem Draustau Schwabegg.

Kolbenente (*Netta rufina*)

Im Bereich der Mündung des Großen Dürrenbaches in den Draustau Feistritz konnten 4 Ex. zwischen 12. März und 8. Mai über mehrere Wochen von verschiedenen Personen beobachtet werden (H/MPi, WPe, K/PSc).

03 12	WPe	2 M., 2 W.	Wörthersee, Kapuzinerinsel
04 17	JFe	3 M., 1 W.	Faaker See, Drobollach
05 04	KBu	2 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach
06 19	WPe	1 M., 1 W.	Draustau Rosegg, Förderlach
11 24	DSt	1 M.	Möllstau Rottau, Kolbnitz

Moorente (*Aythya nyroca*)

10 17	TSc	2 M. im Pk.	Hallegger Teiche, Wasenteich
12 30	WPe	1 M. im Pk.	Wörthersee, Walterskirchen

Bergente (*Aythya marila*)

01 18	JZm	2 Ex.	Millstätter See; IWVZ
03 06	WPe	1 Paar	Wörthersee bei Auen

Samtente (*Melanitta fusca*)

01 18	JZm	1 Ex.	Millstätter See; IWVZ
01 18	KBu	1 Ex.	Faaker See; IWVZ
04 06	JZm	1 Ex.	Draustau Paternion, Mauthbrücke
11 25	EKn	2 Ex.	Millstätter See, Laggerbucht

Schwarzkopf-Ruderente (*Oxyura jamaicensis*)*

WPe entdeckte am 10. August ein Weibchen auf einem kleinen Schotterteich bei Sala unweit des Draustaus bei Ferlach. Der Vogel konnte die nächsten Tage auch von GMa und HPi dort beobachtet werden. Diese nordamerikanische Entenart, die in Europa ausgehend von England und Spanien, in immer mehr Ländern selbsterhaltende Populationen etabliert, wurde in Kärnten zuvor erst einmal, Mitte der 1980-er Jahre mit 5 Individuen am Großedlinger Teich bei Wolfsberg nachgewiesen.

Zwergsäger (*Mergus albellus*)

01 18	GMa	1 Ex.	Draustau Schwabegg, unterhalb KW Edling
03 12	WPe	1 M.	Wörthersee, Kapuziner Insel

Gänsesäger (*Mergus merganser*)

Im April 2004 wurden drei Gänsesäger (2 M. und 1 W.) am Draustau Paternion illegal geschossen.

Fischadler (*Pandion haliaetus*)

AKr konnte im April am Großedlinger Teich mehrmals ein Ex. beobachten.

04 03	WHo	1 Ex.	Draustau Annabrücke, Guntschacher Au
04 12	WPe	1 Ex. fliegend	Obere Drau, im Bereich der Möllmündung
04 13	H/MPi	1 Ex.	Draustau Feistritz, Dragositschacher Bucht

Schlangenadler (*Circaetus gallicus*)*

Am 4. Oktober beobachtete PSo und MSi zwischen Hochwipfel und Schulterkopf bei Kirchbach im Gailtal in den Mittagsstunden ein Exemplar dieser südeuropäischen Greifvogelart.

Rotmilan (*Milvus milvus*)

Ein Ex. seit ca. 3 Jahren freifliegend in der Nähe der Adlerwarte Landskron bei Villach.

10 13 SWa 1 Ex. Draustau Feistritz, Selkach

Schwarzmilan (*Milvus migrans*)

04 10 PWi 1 Ex. St. Veit, zwischen Zensberg und Puppitsch

04 23 WPe 5 Ex. Draustau Feistritz, beim Bootshafen Treffen aufgebaumt

05 23 GBi 1 Paar Völkermarkt, Höhenbergen, möglicher Brutplatz

05 29 WPe 1 Ex. Klagenfurt, Ebenthal

06 16 JZm 1 Ex. Gailtal, Pressegger See

07 15 RTi 1 Ex. Grafenstein, Thoner Moor

07 25 GBi 1 Ex. Völkermarkt, Höhenbergen

08 04 RTi 1 Ex. Grafenstein, Oberfischern

08 08 WPe 1 Ex. Draustau Völkermarkt, Brenndorf

11 14 H/IKl 1 Ex. Sternberg westlich von Velden

Rohrweihe (*Circus aeruginosus*)

Vom Frühjahrszug liegen mehrere Beobachtungen zwischen 17. März und 27. Mai (z. B. Bleistätter Moor, HKr) vor. Die letzten Meldungen erfolgten am 13. Oktober östlich von Klagenfurt bei Blasendorf (GMa) und am 17. 10. vom Schulterndorfer Feld (RTi).

Kornweihe (*Circus cyaneus*)

Auf Grund des milden Winter und der geringen Schneelage in den Tallagen überwinterten mehrere Kornweihen in Kärnten (Krappfeld bis zu 5 verschiedene Ind., GBi, FKO). Insgesamt wurden von dieser Weihenart 74 Beobachtungen für 2004 gemeldet (weitere Beobachter: KBu, GMa, SWa, ASe, WHO, HKr, WPe, RTi, TSc, BKr).

Wiesenweihe (*Circus pygargus*)

04 20 GBi 2 ad. M., Krappfeld, Haidkirchen
1 W.

04 20 GBi 2 ad. M. Krappfeld, St. Klementen

08 19 GMa 1 Ex. Serai, nördlich von Drobollach am Faaker See

Raufußbussard (*Buteo lagopus*)

01 09	GBi	1 ad. M.	Krappfeld, Haidkirchen; bis 24. 1. dort gesehen
01 11	FKo	1 M.	Krappfeld, Haidkirchen
01 25	FKo	1 W.	Glantal bei Rohnsdorf; mit GBi
01 31	GBi	2 ad. Ex.	Krappfeld, St. Klementen

Adlerbussard (*Buteo rufinus*)*

Obwohl diese südosteuropäische Greifvogelart in den letzten Jahren, insbesondere im Osten Österreichs als regelmäßiger Durchzügler in Erscheinung tritt, sind die beiden in diesem Jahr beobachteten Vögel, für Kärnten als ausgesprochene Seltenheiten zu qualifizieren. Es handelt sich dabei um den 2. und 3. Nachweis dieser Art.

06 11	EAl	1 Ex.	Trogkofel im Gailtal
07 15	GBi	1 Ex., 2. Kj.	Krappfeld bei St. Klementen

Merlin (*Falco columbarius*)

02 06	GBi	1 ad. M.	Krappfeld, Landbrücken
02 22	GBi	1 W. od. Juv.	Krappfeld, St. Klementen
12 19	FKo	1 Ex.	Krappfeld

Rotfußfalke (*Falco vespertinus*)

04 20	GBi	18 Ex.	Krappfeld, Haidkirchen
05 08	WJ/AR	2 Ex.	Lavanttal, Mettersdorf bei St. Andrä
05 09	ASe	1 Ex.	Feistritz im Drautal
05 15	WPe	5 Ex.	Krappfeld, südlich von Kappel
05 16	WJ/AR	9 Ex.	Lavanttal, Mettersdorf bei St. Andrä

Steinhuhn (*Alectoris graeca*)

06 11	EHa	1 Paar	Schobergruppe, Wangenitztal
06 12	WPe	1 W. mit 12 Juv.	Obervellach, Kaponig; mündl. Mitt. K. Eisank
06 18	EAl	1 Paar	Gailtal, Tscheltscher Alpe

Wachtelkönig (*Crex crex*)

05 10	WSt	1 Ex. auffliegend	Nölbling im Gailtal
05 29	HBr	2 Ex. rufend	Gailtal, östlich vom Webesee; antworten auf Klangattrappe
06 08	SWa	1 Ex. rufend	Arnoldsteiner Moor; seit Mai dort zu hören

Tüpfelsumpfhuhn (*Porzana porzana*)

11 01	KBu	1 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach
-------	-----	-------	-----------------------------



Abb. 6:
Am 7. August rastete für kurze
Zeit ein Austernfischer an der
Drau bei Förderlach.
(Foto: B. Zedrosser)

Kranich (*Grus grus*)

05 24 GMa 1 immat. Ex. Zollfeld, Herzogstuhl; bis 30.
Mai dort gesehen.
10 12 K/PSc 2 Ex. Draustau Feistritz, Selkach
fliegend

Austernfischer (*Haematopus ostralegus*)

08 07 WPe 1 juv. Ex. Draustau Rosegg, Förderlach;
mit KBu dort gesehen

Säbelschnäbler (*Recurvirostra avosetta*)

05 16 H/IKl 3 Ex. Wernberger Drauschleife,
Ostseite

Stelzenläufer (*Himantopus himantopus*)

04 06 WPe 1 ad. Ex. Draustau Feistritz, Selkach,
auch von HPi gesehen

Abb. 7:
Der Stelzenläufer benötigt große
flache Gewässer als Lebensraum,
ausnahmsweise kann der Gast
aus südlicheren Ländern auch bei
uns beobachtet werden.
(Foto: J. Zmölning)



Petutschnig/Rass: Vogelkundliche Beobachtungen**Goldregenpfeifer (*Pluvialis apricaria*)**

01 03	GBi	1 Ex.	Grafenstein, Thoner Moor
02 25	WPe	4 Ex.	Klagenfurt, Flughafen, im Sk. Ostende vom Flugfeld
09 10	WPe	1 Ex. im Sk.	Draustau Rosegg, Förderlach
09 14	H/IKI	1 Ex. im Sk.	Draustau Rosegg, St. Niklas

Sandregenpfeifer (*Charadrius hiaticula*)

04 02	ASe	1 Ex.	Möllstau Rottau, Kolbnitz
09 16	JFe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
09 17	P/KSc	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkacher Hügel

Mornellregenpfeifer (*Charadrius morinellus*)

09 22	KBu	1 Ex.	Gurktaler Alpen, Lattersteighöhe
-------	-----	-------	-------------------------------------

Kiebitz (*Vanellus vanellus*)

03 27	WPe	93 Ex.	Draustau Völkermarkt, Felder bei Rakollach
10 13	GMa	148 Ex.	Klagenfurt, Acker bei Blasendorf

Sanderling (*Calidris alba*)

10 12	WPe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach; Sk./Pk. diesjähriges Ex.
-------	-----	-------	----------------------------------------------------------

Temminckstrandläufer (*Calidris temminckii*)

05 17	WPe	1 Ex.,	Tainacher Moor, Schottergrube Weiß
-------	-----	--------	---------------------------------------

Zwergstrandläufer (*Calidris minuta*)

09 19	WPe	1 juv. Ex.	Draustau Feistritz, Dragositschacher Bucht
-------	-----	------------	-----------------------------------------------

Alpenstrandläufer (*Calidris alpina*)

07 11	ABe	5 Ex.	Zollfeld bei Aich, überschwemmtes Feld
08 10	WPe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
08 20	TSc	8 Ex.	Sablatnigmoor
09 18	WPe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
10 05	WPe	1 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlacher Brücke
10 12	WPe	20 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
10 16	KBu	4 Ex.	Draustau Feistritz, Dragositschach
11 07	HLe	17 Ex.	St. Veit, Wimitzbach, Schloss Weyer

Sichelstrandläufer (*Calidris ferruginea*)

09 05	H/IKI	1 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach; im Sk. bis 10. Sept. dort gesehen
-------	-------	-------	-------------------------------------------------------------------

Rotschenkel (*Tringa totanus*)

06 20	WPe	6 Ex.	Draustau Völkermarkt, Naturschutzgebiet b. Rakollach
07 03	GBi	1 Ex. im Jk.	St. Michael am Zollfeld

Grünschenkel (*Tringa nebularia*)

04 04	KBu	5 Ex.	Wernberger Drauschleife
04 06	GMa	1 Ex.	Tainacher Moor, Schottergrube Weiß
04 08	H/IKl	2 Ex.	Silbersee bei Villach
04 08	WPe	4 Ex.	Draustau Feistritz, Selkacher Bucht
04 12	WPe	1 Ex.	Zollfeld bei Aich
04 17	WPe	2 Ex.	Wernberger Drauschleife
07 22	P/KSc	2 Ex.	Draustau Annabrücke, Guntschacher Au
07 25	GBi	1 Ex.	St. Michael am Zollfeld
07 31	GBi	3 Ex.	Wutschein
08 14	TSc	2 Ex.	Sablatnigmoor
08 20	TSc	1 Ex.	Sablatnigmoor
08 25	H/IKl	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
09 01	KBu	4 Ex.	Draustau Rosegg, Föderlach
10 01	EKn	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
10 02	H/MPi	1 Ex.	Draustau Feistritz, Dragositschacher Bucht

Teichwasserläufer (*Tringa stagnatilis*)

08 10	WPe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkacher Bucht
08 14	TSc	2 Ex.	Sablatnigmoor

Dunkler Wasserläufer (*Tringa erythropus*)

03 27	GBi	1 Ex.	St. Michael am Zollfeld
07 03	GBi	2 Ex. im Jk.	St. Michael am Zollfeld

Waldwasserläufer (*Tringa ochropus*)

03 26	WPe	1 Ex.	Klagenfurt, Minimundus
03 27	GBi	3 Ex.	St. Michael am Zollfeld
03 28	GBi	2 Ex.	Völkermarkt, Höhenbergen
03 29	HKr	2 Ex.	Ossiacher See, Bleistätter Moor
03 30	WPe	4 Ex.	Zollfeld bei Aich
04 11	WSt	1 Ex.	Keutschacher See, Halbinsel im Osten
04 11	HKr	1 Ex.	Ossiacher See, Bleistätter Moor
04 11	PWi	3 Ex.	Zollfeld bei Aich
04 17	WPe	1 Ex.	Draustau Rosegg, Wernberger Schleife
05 13	H/MPi	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
06 19	WPe	4 Ex.	Draustau Rosegg, St. Niklas
07 12	WPe	1 Ex.	Zollfeld bei Aich

Petutschnig/Rass: Vogelkundliche Beobachtungen

07 28	GBi	1 Ex.	St. Michael am Zollfeld
08 04	TSc	1 Ex.	Sablatnigmoor, beim Bootshaus
08 08	GBi	1 Ex.	St. Michael am Zollfeld
08 10	WPe	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkacher Bucht

Bruchwasserläufer (*Tringa glareola*)

03 16	GMa	1 Ex.	Wörthersee, Strandbad Klagenfurt
03 27	WPe	3 Ex.	Draustau Völkermarkt bei Rakollach
04 06	GMa	1 Ex.	Tainacher Moor, Schottergrube Weiß
04 06	GMa	1 Ex.	Draustau Völkermarkt, Felder bei Rakollach
04 26	KBu	6 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach
05 02	ASe	1 Ex.	Feistritz im Drautal
07 03	GBi	20 Ex.	St. Michael am Zollfeld
07 11	JFe	1 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach
07 12	GMa	20 Ex.	Aich im Zollfeld
07 28	GBi	28 Ex.	St. Michael am Zollfeld
07 29	TSc	2 Ex.	Sablatnigmoor
08 08	GBi	10 Ex.	St. Michael am Zollfeld
08 23	H/IKl	4 Ex.	Draustau Rosegg, St. Niklas
08 24	WPe	2 Ex.	Rosegg, beim Tierpark

Flussuferläufer (*Actitis hypoleucos*)

Die erste Ankunft eines Flussuferläufers wurde am 2. April am Draustau Rosegg registriert. Im Rahmen einer Brutbestandserhebung in den Jahren 2003 und 2004 wurden jeweils 26 bzw. 19 besetzte Brutplätze festgestellt. Die Schwerpunkte der Brutvorkommen sind die Gail und der unterste Abschnitt der Vellach. Renaturierte Flussabschnitte an der Oberen Drau werden ebenfalls als Brutplatz vom Flussuferläufer genutzt (PETUTSCHNIG 2004).

Kampfläufer (*Philomachus pugnax*)

03 22	HKr	3 Ex.	Ossiacher See, Tiebelmündung
03 23	WPe	24 Ex. Sk./Pk.	Klagenfurt, Minimundus
03 27	ASe	1 Ex.	Möllstau Rottau bei Kolbnitz
03 27	WPe	17 Ex., Sk.	Grafenstein, überschwemmter Acker bei Thon
03 27	WPe	30 Ex.	DS Völkermarkt, in Acker- lacken bei Rakollach
03 28	GBi	1 Ex.	St. Michael am Zollfeld
03 28	GBi	15 Ex.	Völkermarkt, Höhenbergen, Ackerlacken
04 06	GMa	2 Ex.	Grafenstein, Thoner Moor, südlicher Teil

04 11	PWi	6 Ex., 1M., Pk.	Zollfeld bei Aich
05 02	ASe	1 Ex.	Feistritz im Drautal
05 07	WPe	8 Ex., Pk.	Draustau Rosegg, Förderlach
08 08	GBi	1 Ex.	St. Michael am Zollfeld
10 13	GMa	1 Ex.	Blasendorf, östlich von Klagenfurt
Großer Brachvogel (<i>Numenius arquata</i>)			
04 06	H/MPi	1 Ex.	Draustau Feistritz, Dragositschacher Bucht
04 07	WPe	1 Ex.	Grafenstein, überschwemmter Acker bei Thon
08 18	RTi	2 Ex.	Grafenstein, Thoner Kogel
Regenbrachvogel (<i>Numenius phaeopus</i>)			
04 06	WJ/AR	1 Ex.	Kappel am Krappfeld
Bekassine (<i>Gallinago gallinago</i>)			
02 04	WPe	2 Ex.	Draustau Feistritz, Großer Dürrenbachmündung
03 27	WPe	2 Ex.	Grafenstein, Acker bei Thon
03 28	H/IKl	1 Ex.	Silbersee bei Villach
04 03	WPe	1 Ex.	Zollfeld bei Aich
04 06	GMa	7 Ex.	Grafenstein, Thoner Moor südlicher Teil
10 01	EKn	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
10 13	SWa	1 Ex.	Draustau Feistritz, Selkacher Bucht
10 19	SWa	1 Ex.	Abfluss Ossiacher See, Laichschongebiet
11 01	H/IKl	1 Ex.	Draustau Rosegg, Förderlach
11 02	HKr	1 Ex.	Ossiacher See, Bleistätter Moor
Zwergschnepfe (<i>Lymnocyptes minimus</i>)			
11 19	WSt	1 Ex.	Keutschacher See, Halbinsel im Osten
Schwarzkopfmöwe (<i>Larus melanocephalus</i>)			
10 13	SWa	1 juv. Ex.	Draustau Feistritz, Selkacher Bucht
11 01	KBu	2 Ex., Sk.	Draustau Rosegg, Förderlach
Heringsmöwe (<i>Larus fuscus</i>)			
10 12	WPe	23 Ex.	Draustau Feistritz, Dragositschacher Bucht
10 13	SWa	ca. 20 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach; mit ca. 35 Mittel- meermöwen
10 16	KBu	1 Ex.	Draustau Rosegg, St. Niklas

Zwergmöwe (*Larus minutus*)

10 12	SWa	10 Ex. a	Gottestal bei Villach d./juv.
10 12	K/PSc	6 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
10 13	SWa	2 Ex.	Draustau Feistritz, Selkach
10 14	WPe	18 Ex.	Grafenstein, Thoner Moor im Sk.
10 16	KBu	6 Ex.	Draustau Rosegg, St. Niklas
11 06	WPe	18 Ex.	Wörthersee, Reifnitzer Bucht

Flusseeeschwalbe (*Sterna hirundo*)

06 20	WPe	1 Ex.	Draustau Völkermarkt, im Pk. Neudenstein
08 12	PRa	1 Ex.	Draustau Völkermarkt, Brenndorf

Küstenseeschwalbe (*Sterna paradisaea*)*

Der Erstnachweis, vorbehaltlich einer Anerkennung durch die Avifaunistische Kommission, dieser Art für Kärnten gelang am 17. Juni EAl, der im Zuge von Kartierungsarbeiten zum Kärntner Brutvogelatlas ein Exemplar an der Gail bei Nötsch beobachtete.

Brandseeschwalbe (*Sterna sandvicensis*)*

Mit 11 Ex. konnte am 7. September der größte jemals in Österreich beobachtete Trupp dieser Seeschwalbenart am Weißensee nachgewiesen werden (PSo, MSi, EAl u. a.). Zweiter Nachweis für Kärnten.

Weißflügelseeschwalbe (*Chlidonias leucopterus*)

05 23	PRa	1 Ex. .	Draustau Völkermarkt, im Pk Brenndorf
-------	-----	---------	------------------------------------------

Trauerseeschwalbe (*Chlidonias niger*)

05 15	H/MPi	2 Ex.	Weißensee
05 20	TSc	ca. 20 Ex.	Sablatnigmoor
06 05	WPe	6 Ex.	Draustau Völkermarkt, im Pk. Neudenstein
06 19	WPe	1 Ex. im Pk.	Draustau Rosegg, St. Niklas
07 02	TSc	1 Ex.	Gösselsdorfer See
07 26	WPe	1 Ex.	Draustau Völkermarkt, im Pk. Neudenstein
09 07	TSc	1 juv. Ex.	Sablatnigmoor

Uhu (*Bubo bubo*)

Straßenverkehr und Stromleitungen gehören zu den häufigsten Todesursachen. Alleine 7 tote Uhu wurden im Jahr 2004 gemeldet! Ein verletzter Uhu aus Berg im Drautal konnte von DSt wieder gesund gepflegt werden.

03 15	SWa	1 Ex.	Arnoldstein, Totfund Bahnhofsgebäude
-------	-----	-------	-----------------------------------------

03 22	DSt	1 ad. Ex. (tot)	St. Jakob/Ros.; von Dr. Ch. Kusey; Stromleitungsofper
08 27	DSt	1 imm. Ex. (tot)	Reisdorf bei Brückl, Straßenopfer
08 28	WPe	1 Ex. Totfund	Drauhofen bei Möllbrücke, Stromleitungsofper
09 09	DSt	1 juv. Ex. (tot)	Treffen bei Villach; Stromleitungsofper
09 24	DSt	1 juv. Ex. (tot)	St. Andrä im Lavanttal; Straßenopfer
10 11	DSt	1 juv. Ex. (tot)	Straßburg; Straßenopfer?
11 16	DSt	1 juv. Ex. verletzt	Berg im Drautal; Straßenopfer (von Dr. Oberlojer erhalten)

Eisvogel (*Alcedo atthis*)

Im Zuge der Internationalen Wasservogelzählung (IWVZ) wurden an Kärntens Gewässer insgesamt 10 Eisvögel gezählt. Von den bekannten Brutplätzen waren 11 Revie-re nachweislich besetzt.

Blauracke (*Coracias garrulus*)*

06 10	WJ/AR	1 Ex.	Großedlinger Teich bei Wolfsberg
-------	-------	-------	----------------------------------

Bienenfresser (*Merops apiaster*)

Auch heuer waren wieder beide Brutplätze in Unterkärnten mit insgesamt ca. 15 Bp. besetzt.

Heidelerche (*Lullula arborea*)

10 15	H/IKl	ca. 150 Ex.	Ossiacher See, Felder bei St. Andrä; gem. mit Feldlerchen
-------	-------	-------------	-----------------------------------------------------------

Haubenlerche (*Galerida cristata*)

01 06	GBi	2 Ex.	Althofen-Süd; an Winterfutterstelle
-------	-----	-------	-------------------------------------

Felsenschwalbe (*Ptyonoprogne rupestris*)

02 17	SWa	1 Ex.	Villach, Federaun; früheste Beobachtung!
-------	-----	-------	------------------------------------------

Brachpieper (*Anthus campestris*)

05 01	WJ/AR	1 Ex.	Lavanttal, Mettersdorf bei St. Andrä
-------	-------	-------	--------------------------------------

Seidenschwanz (*Bombycilla garrulus*)

12 11	MWi	ca. 20 Ex.	Mölltal, Heiligenblut; pers. Mitt. Frau Bürger
12 26	BHu	ca. 150 Ex.	Obermillstatt
12 31	WSt	21 Ex.	Pertitschach bei Keutschach, auf Obstbaum



Abb. 8:
Das Albino-Rotkehlchen vom
Ossiacher See.
(Foto: H. Zacharias)

Nachtigall (*Luscinia megarhynchos*)

04 29	WSt	1 Ex.	Klagenfurt, singend Messeparkplatz
05 13	MWi	1-2 Ex.	Klagenfurt, singend Lendspitz/Ostbucht

Blaukehlchen (*Luscinia svecica*)

Eine in diesem Jahr von GMA im Großelendtal durchgeführte Bestandserhebung erbrachte insgesamt 10–11 besetzte Reviere, womit der Bestand dieser Art gegenüber der Untersuchung von FLORE (2001) als gleichbleibend eingeschätzt werden kann (unveröff. Bericht; MALLE 2004).

03 25	SWa	1 juv. M. od. W.	Gailtal, auf Misthaufen bei Saak
03 25	WJ/AR	1 M.	Lavanttal, Mettersdorf; Unterart: <i>cyanecula</i>

Rotkehlchen (*Erithacus rubecula*)

Ein Fotobeleg eines sehr selten zu beobachtenden Albino-Rotkehlchens gelang HZa beim Baden am Ossiacher See.

Steinrötel (*Monticola saxicola*)

05 10	WSt	1 W.	Gailtal, Nöbling, auf Gartenzaun
06 14	SWa	1 M. singend	Dobratsch, Kranzwand
06 17	EAl	1 M. singend	Gailtal, zw. Plöckenpass und Kleiner Pal

Rotdrossel (*Turdus iliacus*)

01 03	GBi	1 Ex.	Krappfeld, Garzern, mit ca. 25 Wacholderdrosseln
-------	-----	-------	-----------------------------------------------------

Feldschwirl (*Locustella naevia*)

05 04	PWi	mind. 3 Sänger	Hörfeldmoor, an der Grenze zur Steiermark
-------	-----	-------------------	----------------------------------------------

Gelbspötter (*Hippolais icterina*)

06 04 SWa 1 Ex. Drauaunen, westlich
singend von Oberdrauburg

Trauerschnäpper (*Ficedula hypoleuca*)

04 10 RFa 1 Ex. Granitztal, Gößnitzer
04 21 WPe 1 M. Draustau Rosegg, St. Niklas
04 25 WSt 1 M. Schrottkogel bei Klagenfurt
04 25 GBi 1 M. St. Martin bei Launsdorf
04 26 WSt 1 M. Wörthersee-Abfluss
04 27 WPe 2 M., 3 W. Draustau Völkermarkt,
Brenndorf
04 27 WSt 1 W. Pertitschach bei Keutschach
04 30 WPe 1 M. Draustau Völkermarkt,
westlich von Brenndorf
05 09 GBi 1 W. Längsee
05 11 WSt 1 M. Nöbling im Gailtal

Halsbandschnäpper (*Ficedula albicollis*)

04 30 H/MPi 1 Ex. Rosental,
Bärental beim Kraftwerk

Zwergschnäpper (*Ficedula parva*)

05 10 WSt 1 Ex. Nöbling im Gailtal
singend
05 13 WSt 1 Ex. Weidenburg im Gailtal
singend
06 03 WSt 4 Ex. Weidenburg im Gailtal
singend

Beutelmeise (*Remiz pendulinus*)

04 13 WJ/AR 1 Ex. Großedlinger Teich
bei Wolfsberg
10 03 RFa 2 Ex. Draustau Feistritz,
Großer Dürrenbachmündung

Mauerläufer (*Tichodroma muraria*)

02 06 SWa 1 Ex. Unterfederaun,
Felsen bei Kapelle
04 20 EHa 1 Ex. Schobergruppe, Wangenitztal
singend
06 01 CRa 1 Ex. Kreuzeckgruppe, Scharnik
06 11 EHa 1 Paar Schobergruppe, Wangenitztal
06 14 SWa 1 P.+1-2 Dobratsch, Kranzwand
flüg. J.
08 15 WPe 1 Ex. Gailtal, Trogkofel; mündl.
Mitt. H. Verderber, Hermagor
12 12 BKr 1 Ex. Friesach, fliegt von Stadtpfarr-
kirche zum Virgilienberg

Raubwürger (*Lanius excubitor*)

Die schneefreien Täler boten dem Raubwürger günstige Überwinterungsmöglichkeiten. So wurden insgesamt 39 Beobachtungen dokumentiert (GBi, WPe, GMa, FKO, SWa, KBu,

JFe, HKr, H/IKl, H/MPi, RFa, RTi, BKr), wovon 25 Aufzeichnungen aus den Monaten Jänner und Februar vorliegen.

Star (*Sturnus vulgaris*)

01 03 GBi 1 Ex. Krappfeld, Garzern, mit mehreren Wacholderdrosseln

Zitronengirlitz (*Serinus citrinella*)

06 05 WSt 1 Paar St. Lorenzen im Lesachtal, 1200 m Seehöhe

Karmingimpel (*Carpodacus erythrinus*)

05 15 PWi 1 Ex. Hörfeldmoor; an der Grenze zur Steiermark

05 29 HBr 1 Ex. singend Gaital, Görschacher Moos nahe der Kläranlage

05 31 ASe 3 Ex. Gaital, Pressegger See

06 19 EAl 1 Ex. singend Gaital, südlich von Waidegg

Schneeammer (*Plectrophenax nivalis*)

01 07 GMa 1 Ex. Zollfeld, in der Nähe von Blintendorf

02 29 WJ/AR 8 Ex. Großbedlinger Teich bei Wolfsberg

Ortolan (*Emberiza hortulana*)

05 02 H/IKl 1 M. Felder westlich der Wernberger Drauschleife

Zaunammer (*Emberiza cirlus*)*

Als vogelkundliche Sensation kann das erstmalige Brüten dieser Art in Kärnten bezeichnet werden. Am 12. Juni entdeckte EAl im Rahmen seiner Kartierungsarbeiten zum Kärntner Brutvogelatlas bei St. Daniel im Gaital ein singendes Männchen in einem lockeren Streuobstbestand. Weitere Kontrollen durch verschiedene Beobachter führten in den darauf folgenden Tagen zu einem definitiven Brutnachweis. Als Neststandort wurde eine kleine Fichtenaufforstung in unmittelbarer Nähe des Streuobstbestandes gewählt (JFe, GMa, PRa u.a.). Wenige Tage nach diesem Brutnachweis, am 29. Juni, konnte bei Treßdorf, das weiter östlich im Gaital liegt, ein weiteres Zaunammerrännchen, das einen Jungvogel fütterte, beobachtet werden (GJu). Diese beiden Brutnachweise sind neben einem Brutpaar im Tiroler Lechtal, die derzeit einzigen bekannten Vorkommen in Österreich.

Zippammer (*Emberiza cia*)

05 30 HBr 2 Bp., fütternd Krastal, nördöstlich von Kölbl

06 17 EAl 2 Ex. singend Gaital, zwischen Plöckenpass und Kleiner Pal



Abb. 9:
Männliche Zaunammer.
(Foto: J. Zmölnig)

LITERATUR

FLORE, B.-O. (2001): Rotsternige Blaukehlchen (*Luscinia svecica svecica*) und andere Brutvögel im Großelendtal (Kärnten, Österreich). – Carinthia II, 191./111.: 9–24, Klagenfurt.

MALLE, G. (2004): Das Rotsternige Blaukehlchen (*Luscinia svecica svecica*) in der Brutsaison 2004 im Großelendtal (Nationalpark Hohe Tauern). – Unveröff. Zwischenbericht im Auftrag des NP Hohe Tauern, 13. S., Gottesbichl.

PETUTSCHNIG, W. (2004): Der Flussuferläufer (*Actitis hypoleucos* L.) in Kärnten. – Kärntner Naturschutzberichte, Bd. 9:5–13, Klagenfurt.

RANNER, A. (2003): Nachweise seltener und bemerkenswerter Vogelarten in Österreich 1999–2000. 4. Bericht der Avifaunistischen Kommission von BirdLife Österreich. – Egretta 46/2:109–135, Wien.

RASS, P. (2000): Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 1999. – Carinthia II, 190./110.:269–284, Klagenfurt.

RASS, P. (2001): Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 2000. – Carinthia II, 190./110.:247–258, Klagenfurt.

WAGNER, S. & W. PETUTSCHNIG (2004): Internationale Wasservogelzählung 2004. – Kärntner Naturschutzberichte, Bd. 9, Klagenfurt.

Anschrift der Verfasser:

Mag. Dr. Werner Petutschnig
Römerweg 14, A-9081 Reifnitz
E-Mail:

werner.petutschnig@ktn.gv.at

Mag. Peter Rass
Erlenweg 6, Leibsdorf
A-9131 Poggersdorf

E-Mail: birdlife.carinthia@aon.at

Graumammer (*Miliaria calandra*)

05 29 HBr 1 Ex. Gailtal, östlich von Vorderberg
singend im Untermoos

Durch die Avifaunistische Kommission von BirdLife Österreich anerkannte Beobachtungen seltener und bemerkenswerter Vogelarten aus den Jahren 1999 und 2000 (RANNER 2003).

Blauracke (*Coracias garrulus*)

2000 05 21 PRa Poggersdorf; 1 Ex.
(Fotobeleg)

Sprosser (*Luscinia luscinia*)

2000 08 25 MWi, EKn Klagenfurt, Wörthersee;
1 diesjähriger Fängling (Foto)

Spornammer (*Calcarius lapponicus*)

1999 01 09 W. Wruss Walddorf bei Klagenfurt;
1 Ex. (Fotobeleg)

Durch die Avifaunistische Kommission von BirdLife Österreich sind folgende publizierte Seltenheitsbeobachtungen aus den Jahren 1999 und 2000 nicht anerkannt, da sie bisher noch nicht dokumentiert wurden. Die Beobachter werden ersucht die noch ausstehenden Dokumentationen an BirdLife Österreich zu senden.

Schlangenadler (*Circaetus gallicus*)

2000 06 09/10 Schütt publiziert in RASS, 2001

Steppenweihe (*Circus macourus*)

2000 05 04/05 Krappfeld publiziert in RASS, 2001

Zwergadler (*Hieraaetus pennatus*)

2000 06 01 Grebenzen publiziert in RASS, 2001

Schmarotzerraubmöwe (*Stercorarius parasiticus*)

2000 09 06 Drau b. publiziert in RASS, 2001
Völkermarkt

Blauracke (*Coracias garrulus*)

2000 05 28 Meiselding publiziert in RASS, 2001

Kalanderlerche (*Melanocorypha calandra*)

1999 05 02 Lavanttal, publiziert in RASS, 2000
St. Andrä

Trauerbachstelze (*Motacilla alba yarrellii*)

2000 03 27 Althofen publiziert in RASS, 2001

Sprosser (*Luscinia luscinia*)

2000 09 04 Pfaffendorf/Klgft. publiziert in RASS, 2001

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II](#)

Jahr/Year: 2005

Band/Volume: [195_115](#)

Autor(en)/Author(s): Petutschnig Werner, Rass Peter

Artikel/Article: [Vogelkundliche Beobachtungen aus Kärnten 2004 9-32](#)